

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Verkehr und Umweltschutz -

24568 Kattendorf, den 07.02.2024

Eingang Amt: 16.01.2024

I - 3 [[AKFinanz]]

Nr. 3 – AUSSCHUSS FÜR VERKEHR UND UMWELTSCHUTZ vom 09.01.2024

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 20:45 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend und stimmberechtigt

GV Michael Kracht, Vorsitzender

GV Dirk Schmuck-Barkmann

GV'in Silke Ahrens-Busack - zugleich Protokollführerin

GV Dr. Jörg Seeger

WB Michael Hamer

WB Reinhard Ciekliniski

GV Bernhard Wulf

GV'in Claudia Stehr

GV Andreas Lübker für WB Frank Hülser

Nicht stimmberechtigt

Stellv. Bürgermeisterin Nicole Hroch für Bürgermeisterin Birga Kreuzaler

Naturschutzbeauftragter, Herr Wree

Nicht anwesend

WB Frank Hülser

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz vom 14.11.2023
3. Mitteilungen des Vorsitzenden und der Bürgermeisterin
4. Fragen der Ausschussmitglieder
5. Bericht des Naturschutzbeauftragten
6. Fällung von Bäumen und Neuanpflanzungen im Bereich Sandberg und An de Loh – Sachstand
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Fällung einer Buche in der Straße „Sandkroog“
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung eines Beschlusses zur Gehwegsanie- rung in der Straße „Alte Vogtei“
9. Verkehrsberuhigung in Kisdorf: Vorbereitung des Gesprächs mit der Kreisverkehrsaufsicht; hier: Prozessplanung
10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion; Einbindung der Ge- meinde Kisdorf in den StadtBus-Verkehr Kaltenkirchen und/oder hvp hop Henstedt-Ulzburg
11. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende GV Michael Kracht eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz vom 14.11.2023

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 2 vom 14.11.2024 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Mitteilungen des Vorsitzenden und der Bürgermeisterin

Der Vorsitzende teilt mit, dass

- Mitarbeiter des Amtes sich den beschädigten Gehweg im Bardseyring angesehen haben und weitere Maßnahmen in die Wege leiten.
- das Amt über die widerrechtlich abgestellten Container in der Straße „An de Loh“ informiert ist und weitere Maßnahmen in die Wege leitet.
- bei einer Weide am Verbindungsweg Vojensring zum Strietkamp ein größerer Ast abgebro- chen ist. Das Amt ist informiert. Zum Absägen wird ein Hubsteiger benötigt. Es wird erledigt, wenn ein Hubsteiger im Amtsbereich im Einsatz ist.

Seite 3

Die stellv. Bürgermeisterin Nicole Hroch erinnert daran, dass die Gemeindevertreter ihre von Herrn Herklotz übermittelten E-Mail-Adressen aktivieren, bzw. die Passwörter ändern sollen.

TOP 4

Fragen der Ausschussmitglieder

GV Dr. Seeger fragt, warum es in der Sitzung keinen TOP „Anmeldung der Haushaltsmittel“ gibt?

Antwort: Da die alten Mittel aus dem Vorjahr übernommen werden.

WB Reinhard Ciekliniski fragt, ob es vom WZV schon eine Aufstellung der Kostenstruktur gibt?

Antwort: Der WZV will auf einer Einwohnerversammlung darüber berichten. Einen Termin dafür gibt es noch nicht.

WB Michael Hamer teilt mit, dass die Kosten für Frischwasser von 1,58 Euro auf 1,95 Euro pro Kubikmeter steigen.

TOP 5

Bericht des Naturschutzbeauftragten

Der Naturschutzbeauftragte teilt mit, dass

- im Aboretum eine Lärche neu gepflanzt werden muss, da die dort vorhandene eingegangen ist. Außerdem soll der Baum des Jahres 2024, eine Douglasie, gepflanzt werden.
- die Forstflächen der Gemeinde (Kistlohweg und Ulzburger Straße) von der Forstbetriebsgemeinschaft durchforstet wurden. Weitere Flächen sollen, je nach Wetterlage, noch vor dem kommenden Frühjahr folgen.

TOP 6

Fällung von Bäumen und Neuanpflanzungen im Bereich Sandberg und An de Loh – Sachstand

- Protokollauszug: Team II zur Kenntnis.

Es hat eine Begehung mit einem Mitarbeiter der UNB (Untere Naturschutz Behörde) stattgefunden. Er dürfen am Ehrenmal „am Sandberg“ nicht alle Birken gefällt werden. Eine Darstellung/Auflistung ist dem Original dieser Niederschrift beigelegt. Ebenfalls dürfen die Eichen am unteren Teil des Ehrenmals nicht gefällt werden.

Im Bereich „An de Loh“ sollen sechs Bäume gefällt werden, drei Bäume dürfen nicht gefällt werden. Eine Darstellung ist ebenfalls dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

Es wird noch ein genauer Bericht der UNB folgen. Dieser enthält auch Informationen über die von der Gemeinde zu veranlassenden Ersatzpflanzungen.

GV Dirk Schmuck-Barkmann bittet darum, dass künftig Termine mit der UNB oder ähnliche an die Mitglieder des Ausschusses weitergeleitet werden.

Seite 4

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Fällung einer Buche in der Straße „Sandkroog“

- Protokollauszug: Team II zur weiteren Veranlassung.

GV Bernhard Wulf verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Es wurde kein Beschluss über die Fällung des Baumes gefasst, da eine Beurteilung des Zustandes des Baumes in Auftrag gegeben ist. Das Ergebnis soll abgewartet werden.

Der Antrag wird bis zum Vorliegen der Beurteilung zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

GV Bernhard Wulf nimmt wieder an der Sitzung teil und wird über das Ergebnis des TOPs informiert.

TOP 8

Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung eines Beschlusses zur Gehwegsanierung in der Straße „Alte Vogtei“

- Protokollauszug: Team II zur weiteren Veranlassung.

Der Grundstückseigentümer des Grundstückes „Alte Vogtei 5“ hat im Jahr 2017 einen Antrag auf Absenkung des Bürgersteiges vor seinem Grundstück zur Sicherung der Verkehrssicherheit gestellt. In der Sitzung des Verkehrs- und Umweltausschusses vom 12.09.2017 (Nr. 18 VerkUmwA vom 12.09.2017, TOP 9) wurde beschlossen, die Maßnahme zu Kosten von ca. € 1.800,00 durchzuführen. Die Maßnahme wurde nicht umgesetzt. Die Verkehrssicherheit ist in dem Bereich gegeben.

Beschluss

Der Verkehrs- und Umweltschutzausschuss beschließt die Aufhebung des Beschlusses über die Unfallgefahr auf dem Gehweg „Alte Vogtei“ Nr.5, Gehwegabsenkung; hier Antrag eines Anliegers vom 12.09.2017 (Nr. 18 VerkUmwA vom 12.09.2017, TOP 9). Nach mehrmaliger Besichtigung von Mitarbeitern der Verwaltung und dem Ausschussvorsitzenden wurde festgestellt, dass in dem Bereich des Gehweges kein akuter Handlungsbedarf besteht. Im Zug einer kompletten Erneuerung der Straße „Alte Vogtei“ wird auch der Gehweg mit angepasst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 9

Verkehrsberuhigung in Kisdorf: Vorbereitung des Gesprächs mit der Kreisverkehrsaufsicht; hier: Prozessplanung

- Es soll eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern aller Fraktionen gebildet werden.
- Es soll eine inhaltliche Bestandsaufnahme der für die Gemeinde verkehrsrelevanten Themen gemacht werden. Probleme sollen erfasst werden, die Verkehrsaufsicht um Hilfe gebeten werden.
- Das Verhältnis zur Kreisverkehrsaufsicht muss verbessert werden.

Der TOP wird zurück in die Fraktionen gegeben, um Teilnehmer der einzelnen Fraktionen für die Arbeitsgruppe zu bestimmen.

TOP 10

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion; Einbindung der Gemeinde Kisdorf in den StadtBus-Verkehr Kaltenkirchen und/oder hvv hop Henstedt-Ulzburg

- Protokollauszug: Team II zur weiteren Veranlassung.

Mit Schreiben vom 06.12.2023 hat die CDU-Fraktion Kisdorf einen Antrag mit Bitte um Prüfung zur Einbindung der Gemeinde Kisdorf an den StadtBus-Verkehr der Stadt Kaltenkirchen und/oder die Teilnahme an den hvv hop, wie der in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg umgesetzt wird, gestellt.

Die Ziele sind:

- Stärkung des Klimaschutzes durch Vermeidung von Pkw-Verkehr
- Ergänzung des ÖPNV (Attraktivitätssteigerung)
- Mobilitätsflexibilität
- Mobilitätssicherheit
- Gegebenenfalls Beitrag zur Verkehrsberuhigung und Emissionsenkung

Beschluss

Der Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt dem Antrag der CDU Fraktion stattzugeben, die Einbindung der Gemeinde Kisdorf an den StadtBus-Verkehr der Stadt Kaltenkirchen und/oder die Teilnahme an den hvv hop, wie der in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg umgesetzt wird, zu prüfen.

Das Amt Kisdorf wird gebeten, folgende Punkte mit den jeweiligen Betreibern und / oder Kommunen zu klären:

- 1) Besteht grundsätzlich das Interesse und die rechtliche Möglichkeit der Einbindung der Gemeinde Kisdorf?**
- 2) Wenn (1) mit JA beantwortet wird:**
 - a. Welche Gemeindegebiete / welche Routen könnten abgedeckt werden?**
 - b. Welche Voraussetzungen (technisch, personell, organisatorisch) muss die Gemeinde zur Realisierung erfüllen?**
 - c. Welche Kosten [Prognose] (Investitions- und Einstiegskosten, laufende Kosten) würden für die Gemeinde anfallen?**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 11

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung. Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

gez.: Silke Ahrens-Busack
Protokollführerin

Michael Kracht
Vorsitzender